

Youth Solar Award 2000

Kreative Jugend - sensationelle Sonnen-Projekte für mehr Lebensqualität



BUNDESVERBAND
PHOTOVOLTAIK
ÖSTERREICH



Der Youth Solar Award ist die Auszeichnung für kreative und professionelle Projektideen Jugendlicher im Bereich Solarstromerzeugung mit Photovoltaik und Hybridanlagen. Als Initiator des Youth Solar Award lädt der Österreichische Bundesverband Photovoltaik der Bundeswirtschaftskammer Österreich auch dieses Jahr alle Schüler, Studenten und Lehrlinge ein, mit ihren Projekten an diesem Wettbewerb teilzunehmen. Egal ob Visionen, Modelle, Zeichnungen oder detaillierte Projektausarbeitungen zum Thema Sonnenenergie, wichtig ist nur, dass sie innovativ, kreativ und realisierbar sind. Einsendeschluss der Projekte ist der 27. Mai 2000.

"Wir wollen alle Jugendlichen dazu motivieren, kreativ zu werden, sich Gedanken über alternative und vor allem umweltfreundliche Stromerzeugung zu machen und Lösungsvorschläge auszuklügeln. Gerade unsere Jugend verfügt über ein enorm kreatives Schöpferpotential und entwickelt eine große Freude an der Arbeit, wenn man sie lässt - und dabei unterstützt", weiß Gernot Becker, Vorstandsmitglied des Bundesverbandes Photovoltaik Österreich. "Als aktive Befürworter der Umwelttechniken insgesamt und der Photovoltaik im speziellen wollen wir die Jugend für eine Trendwende hin zu einer lebenswerteren Welt sensibilisieren. Dabei sollen die Energiequellen, die uns von der Natur selbst gegeben werden, ins Zentrum rücken; um die Natur zu entlasten und ihre Regeneration zu ermöglichen."

Ein Wettbewerb für mehr Bewusstsein im Umgang mit natürlichen Ressourcen

Der Youth Solar Award ist ein Wettbewerb mit dem Ziel, bei den Jugendlichen ein Verständnis für die Natur zu entwickeln und ein Bewusstsein zu schaffen, dass jeder einen erheblichen Beitrag zur Verbesserung der Lebensumstände leisten kann. Ob es sich bei den Projekten um Ideen, Visionen, Modelle, Zeichnungen oder bereits detaillierte Ausarbeitungen handelt, ist nebensächlich. Die Projekte sollen realistisch, kreativ, innovativ und professionell sein. Die Jury wird die Projekte nach verschiedenen Kriterien wie Kreativität, Professionalität, Innovationsgehalt, Umsetzungsmöglichkeit, usw. prüfen.

Zur Jury zählen namhafte Persönlichkeiten aus dem Bundesministerium für Umwelt, Bundesverband Photovoltaik Österreich, Klimabündnis Österreich, aus Universitäten, Fachhochschulen, Prüfanstalten und wissenschaftlichen Instituten.

Für jede Themenkategorie des Wettbewerbs (u.a. innovative Gesamtsysteme zur Solarstromerzeugung, intelligente und energiesparende Komponenten für Photovoltaikanlagen, Solarstromversorgung für soziale Einrichtungen) wird es drei Anerkennungen geben. Als Belohnung für die besten Projekte winken eine repräsentative Kristallkugel von Swarovsky und verschiedene Preise. Eventuell besteht die Chance, das eine oder andere Projekt zu verwirklichen und damit einen großartigen Beitrag zur Verbesserung von Lebensumständen und Umwelt zu leisten.

Wer kann mitmachen?

Alle Schüler, Studenten und Lehrlinge (egal ob Einzelpersonen oder Gruppen), die einen Verbesserungsvorschlag oder eine Projektidee im Umgang mit "Sonne" haben, können mitmachen und eine kurze Zusammenfassung ihres Projektes einreichen. Darin sollen die Ziele, Aktivitäten, Stadien der Umsetzung, Auswirkungen, Ergebnisse und Innovationen sowie Fotos, Abbildungen, Skizzen etc. und einige Informationen zur Person bzw. Gruppe enthalten sein.

Die Projekte können auf dem Postweg oder via E-Mail in deutscher oder englischer Sprache beim Bundesverband Photovoltaik Österreich eingereicht werden. Einsendeschluss ist der 27. Mai 2000.

Für Anmeldungen, Fragen und nähere Informationen steht der Bundesverband Photovoltaik Österreich, 1045 Wien, Wiedner Hauptstraße 63, Tel.: (01) 501 05 - 35 19, Fax: (01) 505 09 28, E-Mail: bvp@fmwi.at selbstverständlich gern zur Verfügung.

Die Kreativität und Einsatzbereitschaft unserer Jugend muss gefördert werden

Unterstützt wird der Youth Solar Award 2000 nicht nur vom Bundesministerium für Umwelt, Jugend, Familie, sondern u.a. auch von der Landesinnung Wien der Elektrotechniker mit eigenen Preisen für Wiener Teilnehmer. Die Preisverleihung wird Bundesminister Mag. Wilhelm Molterer am 21. Juni 2000, am Tag der Sonne, im Bundesministerium vornehmen.

Bundesverband Photovoltaik Österreich

Der Bundesverband Photovoltaik Österreich ist die Interessensvertretung der Photovoltaik-Branche Österreichs. Als Informationsplattform und Vertreter der Mitgliederinteressen auf überbetrieblicher und überparteilicher Ebene ist die Sensibilisierung der Öffentlichkeit für die Erzeugung erneuerbarer Energie mittels Photovoltaik sein Ziel.

Photovoltaik ist seit über 15 Jahren einer der am stärksten wachsenden Märkte der Welt. Diese Technik ermöglicht auf umweltfreundliche Art Energie zu erzeugen. Die Energie der Sonnenstrahlen wird lautlos, ohne bewegte Teile und ohne Emission von Schadstoffen direkt in hochwertige Elektrizität umgewandelt, die man sofort verbrauchen, in Batterien speichern oder ans öffentliche Stromnetz transportieren kann. Schon mit 20 m² Solarzellenfläche deckt man etwa den halben Jahresverbrauch eines vierköpfigen Haushalts.

Für weitere Informationen und Bildmaterial (als JPEG oder Foto) wenden Sie sich bitte an den *Bundesverband Photovoltaik*, Wirtschaftskammer Österreich, Wiedner Hauptstraße 63, A-1045 Wien, Tel.: (01) 501 05 - 35 19, E-Mail: etl@fmwi.at, Ing. Bernd Rumlmayr, Ing. Gernot Becker oder an Dr. Widmann PR & PROMOTION, Felbigergasse 41, A-1140 Wien, Tel./Fax.: (01) 911 24 56, Mobil: 0664 / 210 43 28 oder 0664/532 94 90, E-Mail: widmann-pr@teleweb.at